

# **Inhaltsverzeichnis**

## **Vorwort — XI**

## **Teil A: Grundlegende Fragen**

<b>1</b>	<b>Theorie und Theoriebildung — 3</b>
1.1	Definition einer Theorie — <b>3</b>
1.2	Methoden der Theoriebildung — <b>5</b>
1.3	Zweck von Theorien — <b>11</b>
1.4	Ontologie, Epistemologie und Methodologie — <b>15</b>
<b>2</b>	<b>Klassifikation von Theorien — 19</b>
2.1	Die „theoretische Konfusion“ — <b>19</b>
2.2	Die Haftendorn-Klassifikation — <b>21</b>
2.3	Eine alternative Klassifikation — <b>24</b>
2.4	Theorie, Ansatz, Konzept und Modell — <b>28</b>
<b>3</b>	<b>Theoriengeschichte — 31</b>
3.1	Die Geburt der Disziplin der Internationalen Beziehungen — <b>31</b>
3.2	Die Idealismus-Realismus-Debatte — <b>33</b>
3.3	Die Traditionalismus-Behaviorismus-Debatte — <b>38</b>
3.4	Die Neorealismus-Institutionalismus-Debatte — <b>45</b>
3.5	Ausblick: Entstehung einer vierten Debatte? — <b>52</b>

## **Teil B: Realistische Schule**

<b>4</b>	<b>Klassischer Realismus — 59</b>
4.1	Historischer Hintergrund — <b>59</b>
4.2	Intellektuelle Vorläufer — <b>61</b>
4.3	Macht: Das entscheidende Motiv des politischen Handelns — <b>64</b>
4.4	Macht als Einflussvermögen — <b>66</b>
4.5	Machtstreben als politisches Gesetz — <b>68</b>
4.6	Der Klassische Realismus als Apologie der Machtpolitik? — <b>72</b>
4.7	Neue Entwicklungen des Klassischen Realismus — <b>75</b>
<b>5</b>	<b>Neorealismus — 81</b>
5.1	Kontinuität zwischen Klassischem Realismus und Neorealismus — <b>82</b>
5.2	Die verworfene Anthropologie — <b>83</b>
5.3	Der modifizierte Machtbegriff — <b>84</b>

5.4	Strukturelles Denken: Das innovative Element — <b>86</b>
5.5	Machtverteilung als Kriterium zur Strukturbildung — <b>89</b>
5.6	Weiterentwicklungen und Kritik — <b>91</b>
<b>6</b>	<b>Gleichgewichtstheorie — 107</b>
6.1	Balance of Power als politische Idee und Theorieansatz — <b>108</b>
6.2	Arten von Balance of Power — <b>111</b>
6.3	Balance of Power als Gegenstand wissenschaftlicher Kontroverse — <b>115</b>
<b>Teil C: Liberal-Institutionalistische Schule</b>	
<b>7</b>	<b>Klassischer Liberalismus — 125</b>
7.1	Die Erscheinungen des Demokratischen Friedens — <b>126</b>
7.2	Die Idee des „ewigen Friedens“ von Immanuel Kant: Die intellektuelle Quelle des Klassischen Liberalismus — <b>130</b>
7.3	Interdemokratischer Frieden: Erklärungsansätze der modernen Liberalen — <b>134</b>
7.4	Der Klassische Liberalismus im Kreuzfeuer der Kritik — <b>138</b>
<b>8</b>	<b>Neoliberalismus — 146</b>
8.1	Die Theorienprämisse und die Präferenztheorie — <b>147</b>
8.2	Die drei Grundannahmen der liberalen Theorie nach Moravcsik — <b>149</b>
8.3	Drei Argumente für den Liberalismus als systemische Theorie — <b>156</b>
8.4	Die drei Quellen der Staatspräferenzen — <b>158</b>
8.5	Kritik und neuere Entwicklungen — <b>161</b>
<b>9</b>	<b>Interdependenztheorie — 166</b>
9.1	Institution als Kernbegriff des Institutionalismus — <b>167</b>
9.2	Interdependenz als die eigentliche Ontologie des Institutionalismus — <b>168</b>
9.3	Die Beschaffenheit der Interdependenz — <b>171</b>
9.4	Theoriekritik und Weiterentwicklungen — <b>174</b>
<b>10</b>	<b>Regimetheorie — 182</b>
10.1	Regimebildung und Reduktion von Transaktionskosten — <b>184</b>
10.2	Die Logik der internationalen Regime — <b>186</b>
10.3	Internationale Regime und das Problem der relativen Gewinne — <b>187</b>
10.4	Theoriekritik und neuere Entwicklungstendenzen — <b>190</b>

**11 Integrationstheorie — 199**

- 11.1 Der konstitutionelle bzw. föderale Ansatz — 199
- 11.2 Der funktionalistische Ansatz — 201
- 11.3 Der neofunktionalistische Ansatz — 203
- 11.4 Theoriekritik und neuere Entwicklungen — 206

**Teil D: Behavioristische Schule****12 Aggressionstheorie — 215**

- 12.1 Die Instinkt-Aggressionstheorie — 215
- 12.2 Die Frustrations-Aggressionstheorie — 219
- 12.3 Die Soziallerntheorie — 221
- 12.4 Theoriekritik und neuere Entwicklungstendenzen — 227

**13 Systemtheorie — 233**

- 13.1 Was ist ein System? – Systembegriff und Systemeigenschaften — 233
- 13.2 Systemtheorie und ihre Variationen — 235
- 13.3 Die Anwendbarkeit der Systemtheorie auf die internationalen Beziehungen — 243

**14 Spieltheorie — 254**

- 14.1 Die Grundprämissen — 255
- 14.2 Arten der Spiele — 260
- 14.3 Spieltheorie und internationale Beziehungen — 264

**15 Entscheidungstheorie — 270**

- 15.1 Dimensionen der außenpolitischen Entscheidungen — 271
- 15.2 Das Modell des „rational actor“ — 273
- 15.3 Das Modell der „bounded rationality“ — 275
- 15.4 Das Modell der „bureaucratic politics“ — 278
- 15.5 Theoriekritik und neuere Entwicklungen — 280

**Teil E: Alternativ-Oppositionelle Schule****16 Konstruktivismus — 287**

- 16.1 Anarchie und ihre Sozialkonstituierung — 288
- 16.2 Drei Ausprägungen von Anarchie — 295
- 16.3 Anarchie und ihr Wandel — 300
- 16.4 Kritik und Weiterentwicklungen — 305

**17 Marxismus — 312**

- 17.1 Imperialismustheorie — 314
- 17.2 Dependenztheorie — 317
- 17.3 Zentrum-Peripherie-Theorie — 320
- 17.4 Weltsystemtheorie — 325
- 17.5 Kritik und Weiterentwicklungen — 328

**18 Kritische Theorien — 333**

- 18.1 Anti-positivistisch und normativ geprägte kritische Theorien — 334
- 18.2 Pazifistisch motivierte kritische Theorien — 338
- 18.3 Marxistisch inspirierte kritische Theorien — 340
- 18.4 Postmodernistisch beeinflusste kritische Theorien — 344
- 18.5 Feministische kritische Theorien — 346
- 18.6 Kritik und neuere Entwicklungen — 348

**19 Schlussbetrachtung: Zur Anwendbarkeit der Theorien — 352**

**Abkürzungsverzeichnis — 357**

**Auswahlbibliographie — 359**

**Stichwortverzeichnis — 411**